**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

**Band:** 39 (1961)

**Heft:** 12

Nachruf: Totentafel

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es galt dabei, einige grundsätzliche Fragen abzuklären. Nach eingehender Diskussion unter dem Vorsitz von Herrn E.H. Weber, Bern, ließ sich der Vorstand der Vorortssektion Bern überzeugen, daß Murgenthal die notwendigen Voraussetzungen bezüglich Lokalitäten, Unterkunft und Zugsverbindungen zu erfüllen vermag, um die alljährlich stattfindende Schweizerische Delegiertenversammlung in würdigem Rahmen durchführen zu können. Im geräumigen Saale des Gasthofs zum «Sternen» werden vorgängig des Mittagessens die offiziellen Traktanden erledigt. Die Verhandlungen sind zeitlich so anberaumt, daß die Abgeordneten aus allen Landesteilen per Auto oder Bahn rechtzeitig den Tagungsort zu erreichen vermögen. Die SBB läßt freundlicherweise am Morgen des 25. Februar aus Richtung Olten in Murgenthal einen Schnellzug halten. Die Interessenten aus Richtung Bern haben ab Langenthal günstige Lokalanschlüsse ab Schnellzügen. Für das leibliche Wohl wird Herr Hans Wirz, Gastwirt zum «Sternen», aufs beste sorgen, und der Vorstand des Tagungsortes besorgt zu gegebener Zeit für alle Interessenten gemäß Anmeldungen Unterkunftsmöglichkeiten. Die kantonalen und kommunalen Behördevertreter aus Aarau, Zofingen und Murgenthal sind gebeten, die Veranstaltung mit ihrem Besuche zu beehren. Während des Bankettes spielt die Knabenmusik Murgenthal zur Unterhaltung, und Herr Lehrer Ernst Haller vermittelt einen kurzen Überblick über das Industrie- und Bauerndorf Murgenthal. Der Präsident des Pilzvereins Murgenthal und Umgebung, Ernst Jost, bürgt dafür, daß die Veranstaltung einen flotten Verlauf nehmen wird. Er heißt namens des Vorstandes alle Delegierten aus der ganzen Schweiz im voraus herzlich willkommen in unserm schönen Dorf zwischen Aare und Murg. Hs. Sch.

#### TOTENTAFEL

# Gottfried Ryser, Ehrenmitglied

Still ist er von uns gegangen. Als stillen, einfachen Menschen haben wir Ryser Gottfried gekannt, solange er im Pilzverein Thun und Umgebung Mitglied war. Nie hat er sich stark bemerkbar gemacht, aber immer war er da, wenn wir eine Exkursion oder einen Anlaß durchführten. Unauffällig hat er mitgeholfen, hat er für den Verein gearbeitet. Das Pilzsuchen war seine Freizeitbeschäftigung, und im Walde fand er Erholung von seiner schweren Arbeit.

Mit Gottfried Ryser ist das letzte Gründermitglied unseres Vereins verschieden. Volle 35 Jahre war er aktiv tätig, während einiger Jahre als Beisitzer im Vorstand. Für seine treue und unermüdliche Mitarbeit konnte er zum Ehrenmitglied ernannt werden.

Der Pilzverein Thun und Umgebung dankt dem lieben, unerwartet verstorbenen Freund auch an dieser Stelle für seine jahrelange Treue und Mithilfe. Den Hinterlassenen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Pilzverein Thun und Umgebung: Der Vorstand